



Das historische Sulzbach...

STADTSPAZIERGANG

Sa. 13.09., 11.10. und 8.11.2014 um 10:00 Uhr

Sulzbacher Geschichte: geprägt von Gruben, Preußischblau, Glas-Herstellung und zuvor der Salzgewinnung. Als "Flaneur" lässt Stadtführer **Wolfgang Willems** diese Geschichte an Hand von Bauwerken Revue passieren und die eine oder andere Anekdote einfließen. Der erworbene Wohlstand des „gesitteten Bürgertums“ im bayrisch-preußischen Grenzgebiet spiegelt sich noch heute in zahlreichen Details sehr schöner Bürgerhäuser. Vom klassizistischen Rathaus, das eine ständige kleine Zolnhöfer-Ausstellung beherbergt, entlang der Bürgerhäuser führt der Weg über den Ravanusa-Platz zur Kulturstätte AULA. Ihr besonderer Charme: eine Kombination klassischer Bausubstanz mit modernem Ambiente. Am Bahnhof mit denkmalgeschützter Kassettendecke vorbei führt der Rundgang zum früheren Schlachthof und durch den Stadtpark zum historischen Salzbrunnen-Ensemble.

Anschließend können Sie sich im dortigen Salzbrunnen-Carrée stärken und ab 13 Uhr an einer kostenlosen Führung mit dem Salz knecht teilnehmen.

TREFFPUNKT: Rathaus, Sulzbachtalstraße 81

KOSTENBETRAG: 5 €/pro Person

ANMELDUNG: info@vhs-sulzbach.de,
Tel: 0 68 97/508-411
Kulturzentrum,
Auf der Schmelz, 66280 Sulzbach



Volkshochschule Sulzbach/Saar

Sonderführungen für Gruppen: tourismus@stadt-sulzbach.de



Änderungen vorbehalten



...mit allen Sinnen

genießen

- GOETHE, KNIGGE, KÜCHENSCHÄTZE
- INDUSTRIEKULTUR
- STADTSPAZIERGANG



Barockstraße
SaarPfalz

www.historische-salzhäuser.de



... die historische
Salzstadt
an der Saar



Sulzbachs Barockes Erbe, seine Beteiligung am Aufbruch ins Industriezeitalter im 18. Jahrhundert, die Entwicklung des Bergbaus im 19. Jahrhundert und die imposanten Bauwerke zu Beginn des 20. Jahrhunderts bilden die Grundlage der 3 angebotenen Führungen.

GOETHE, KNIGGE, KÜCHENSCHÄTZE

So. 12.10.2014 um 14:30 Uhr
Sa. 10.01.2015 um 14 :00 Uhr

Wandeln Sie mit uns auf den Spuren des „Dichterstürsten“ und erleben Sie das (nicht nur) barocke Sulzbach auf einer von Wanderführer **Klaus Friedrich** begleiteten Tafel-, Kultur- und Naturerlebnistour. Als eine der Stationen der kulturtouristischen Themenroute „Barockstraße SaarPfalz“ bietet Sulzbach dabei mit dem Salzbrunnen-Ensemble und dem legendären „Brennenden Berg“ gleich zwei markante Orte, die zudem in direktem Zusammenhang mit dem Besuch **Goethes** an der Saar im Juni 1770 stehen.

Ihm folgten 1792 der hier weilende Freiherr von Knigge sowie 1793 der preußische Feldprediger und Literat Samuel Christoph Wagener, den der Feldzug gegen die französische Revolutionsarmee ins Sulzbachtal führte.

Im Anschluss an die Kulturwanderung zum Brennenden Berg kann man sich im Bistro Salzbrunnen-Carrée auch kulinarisch dem 18. Jahrhundert nähern: So verspricht ein exklusiv nach einem regionalen Kochbuch von 1769 angebotenes Essen ebenso wohlschmeckende wie nicht alltägliche Gaumenfreuden.

Anmeldung erforderlich: Tel. 0 68 97/508-411

TREFFPUNKT: Salzbrunnen-Ensemble, Auf der Schmelz
KOSTENBETRAG: 25 €/pro Person, inkl. kulinarischem Auftakt, barockem Menü, Informationsmaterial



INDUSTRIEKULTUR

Fr. 26.09.2014 um 17:00 Uhr
Fr. 17.10.2014 um 16:30 Uhr

Sie dürfen gespannt sein auf den Brennenden Berg und den „Erlebnispfad Industriekultur“. Dieser erschließt die zahlreichen bergbaulichen Stätten und industriekulturellen Attraktionen dieser herrlichen Waldlandschaft, die zu den großen geschichtlichen Schätzen des Saarlandes gezählt werden müssen. Im Rahmen eines von der Europäischen Union ko-finanzierten Projektes sind die vielen historischen Anziehungspunkte im Berg aufgearbeitet worden, Natürlich geht es zu der legendären Schlucht, die schon Johann Wolfgang von Goethe im Jahre 1770 so beeindruckt hatte. Besichtigt werden aber auch der berühmte Bergfestplatz der Grube Hirschbach, alte Bergarbeiterhäuser sowie die früheren Kohlegewinnungsorte und Bergmannspfade, über die die Bergleute zur Grube gingen. Der Erlebnispfad Industriekultur ist ein ca. 3 Km langer Rundweg. Er ist gästefreundlich aufgearbeitet, sodass ein bequemes Gehen möglich ist. Ein neues Beschilderungssystem informiert an acht Stationen die Geschichte des Berges. Die Führung wird von **Delf Slotta**, ausgewiesener Kenner saarländischer Industrie- und Bergbaukultur und Direktor des Instituts für Landeskunde im Saarland, geleitet.

Anmeldung erforderlich: Tel. 0 68 97/508-411

TREFFPUNKT: Salzbrunnen-Ensemble, Auf der Schmelz
KOSTENBETRAG: 15 €/pro Person inkl. eines typisch saarländischen Gerichtes

